

Heaven for everyone (Queen)

This could be heaven
This could be heaven
This could be heaven for everyone

In these days of cool reflection
You come to me and everything seems alright
In these days of cold affections
You sit by me - and everything's fine

This could be heaven for everyone
This world could be fed, this world could be fun
This could be heaven for everyone
This world could be free, this world could be one

In this world of cool deception
Just smile can smooth my ride
These troubled days of cruel rejection, hmm
You come to me, soothe my troubled mind

Yeah, this could be heaven for everyone
This world could be fed, this world could be fun
This should be love for everyone, yeah
This world should be free, this world could be one
We should bring love to our daughters and sons
Love, love, love, this could be heaven for everyone

You know that
This could be heaven for everyone
This could be heaven for everyone

Listen - what people do to other souls
They take their lives - destroy their goals
Their basic pride and dignity
Is stripped and torn and shown no pity
When this should be heaven for everyone

Es könnte der Himmel auf Erden (für jeden) sein.

In einer Zeit voll kühler Berechnung
kommst du zu mir und alles scheint in Ordnung zu sein
In dieser Zeit voll kalter Gefühle
sitzt du bei mir und alles ist in Ordnung.

Es könnte den Himmel auf Erden geben
keiner müsste Hunger leiden, alle könnten glücklich sein.
alle könnten frei und vereint sein

Auf dieser Welt in der man kaltherzig hintergangen wird
kann nur dein Lächeln meinen Weg ebnen
geschüttelt von Grausamkeiten und dem Gefühl nicht angenommen zu
werden
kommst du zu mir und streichelst meine aufgewühlte Seele

Es könnte der Himmel auf Erden (für jeden) sein.
Es könnte Nahrung für alle, es könnte Freude geben.
Es könnte Liebe für alle geben.
Die Welt könnte frei sein, vereint sein,
unseren Kindern müssen wir Liebe mit auf den Weg geben
alle sollten Liebe spüren

Stell dir vor, was Menschen mit den Seelen Anderer anstellen:
Sie zerreißen und zerstören so ihre Ziele, ihren Stolz und ihre Würde
Sie tun das ohne Mitleid zu zeigen

Und all das wo wir doch hier den Himmel auf Erden haben könnten.

Sorg-Los leben

Lied: Richtet die Augen auf zum Herrn (LP 384)

Einstimmung: Wie ist unser Leben gerade?

Sie alle sollten ein Bild in Händen halten, dass ihrer Lebens-Stimmung im Moment entspricht. Denken wir ein paar Minuten über unser Leben nach – sind wir Christen, die auf Gott vertrauen und in diesem Sinn Sorg-los leben können? Leben wir in einem „Heaven for everyone“?

Lied: Meine Zeit steht in deinen Händen (LP 342)

Evangelium: Lk 12, 22-31

²² Und er sagte zu seinen Jüngern: Deswegen sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben und darum, daß ihr etwas zu essen habt, noch um euren Leib und darum, daß ihr etwas anzuziehen habt.

²³ Das Leben ist wichtiger als die Nahrung und der Leib wichtiger als die Kleidung.

²⁴ Seht auf die Raben: Sie säen nicht und ernten nicht, sie haben keinen Speicher und keine Scheune; denn Gott ernährt sie. Wieviel mehr seid ihr wert als die Vögel!

²⁵ Wer von euch kann mit all seiner Sorge sein Leben auch nur um eine kleine Zeitspanne verlängern?

²⁶ Wenn ihr nicht einmal etwas so Geringes könnt, warum macht ihr euch dann Sorgen um all das übrige?

²⁷ Seht euch die Lilien an: Sie arbeiten nicht und spinnen nicht. Doch ich sage euch: Selbst Salomo war in all seiner Pracht nicht gekleidet wie eine von ihnen.

²⁸ Wenn aber Gott schon das Gras so prächtig kleidet, das heute auf dem Feld steht und morgen ins Feuer geworfen wird, wieviel mehr dann euch, ihr Kleingläubigen!

²⁹ Darum fragt nicht, was ihr essen und was ihr trinken sollt, und ängstigt euch nicht!

³⁰ Denn um all das geht es den Heiden in der Welt. Euer Vater weiß, daß ihr das braucht.

³¹ Euch jedoch muß es um sein Reich gehen; dann wird euch das andere dazugegeben.

Predigt

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude (LP 340)

Gedanken zum Evangelium

Mir keine Sorgen machen.

Mich nicht verrückt machen lassen von dem, was mich bedrängt.

Aus der Hand geben, was ich ohnehin nicht ändern kann.

Nicht, weil ich nicht wichtig bin.

Nicht, weil ich nicht sagen darf vor Gott, was mir Angst macht, was mich verunsichert, was mich umtreibt.

Das darf ich wohl.

Ich darf mit Gott reden über alles, was in mir ist und was vor anderen oft so unaussprechlich scheint.

Aber in meinem Zweifeln und Glauben,

in meinem beten und Wünschen

darf ich wissen,

dass der, der mich gemacht hat, um mich weiß und für mich sorgt und mit mir lebt.

Hab keine Angst, sagt er zu mir.

Fürbitten aus den Psalmen

Vater unser

freier Teil des Gottesdienstes:

- Kerze anzünden und Schriftwort nehmen
- aufgelegten Psalm auswählen und beten
- Persönlicher Segen
- Beichte

Gebet und Aussetzung des Allerheiligsten:

Lied: Du bist Herr (LP 67)